



Protokoll
der 6. öffentlichen Sitzung des
GEMEINDERATES der Marktgemeinde REUTTE

am Donnerstag, den 23. September 2010,
im Saal „Gehrenspitze“ der BH Reutte

Anwesende:

Bürgermeister Alois Oberer als Vorsitzender
GR Roland Beirer
GRin Margit Dablander
GR Tobias Falger
GV Günther Fasser
GV Mag. Wolfgang Geiger
GR DI Wolfgang Haas
GR Helmut Hein
GV Ernst Hornstein
GR OSR Dir. August Ihrenberger
1. Bürgermeister-Stv. Dietmar Koler
GRin Dipl.-Kffr. (FH) Elisabeth Pfurtscheller
GR Franz Schneider
GR Siegfried Siebenhüner
GRin Gabriele Singer
GR Karlheinz Sommer als Ersatz für 2. Bürgermeister-Stv. Elisabeth Schuster
GRin Andrea Weirather

Ing. Helmut Sonnweber, Bauamtsleiter

Schriftführerin :

Amtsleiterin Mag. Graziella Herzog

Beginn: 18.00h

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 24.06.2010
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Beschlussfassung über Verleihung des Wappens der Marktgemeinde Reutte an den Meisterbetrieb Hornstein anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums
5. Beschlussfassung über Kapitalaufstockung der Elektrizitätswerke Reutte Verwaltungsgesellschaft m.b.H.



6. Beschlussfassung über Einbringung der Elektrizitätswerke Reutte GmbH & CoKG sowie der Elektrizitätswerke Reutte Verwaltungsgesellschaft m.b.H. in die Reutte Holding AG Beteiligungsgesellschaft
7. Aufhebung des GR-Beschlusses vom 30.03.2000 hins. der allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Versorgung mit Trinkwasser sowie Beschlussfassung über Neufassung dieser Geschäftsbedingungen
8. Aufhebung des GR-Beschlusses vom 15.12.2004 hins. Satzung der Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit gem. §75 Abs 3 TGO 2001 sowie Beschlussfassung über Neufassung dieser Satzung
9. Beschlussfassung hins. Leasingfinanzierung von Kommunalfahrzeugen
10. Anträge des Bauausschusses:
 - 10.1. allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan: Bereich Hofäcker – West
 - 10.2. allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan: Bereich Steinebergstraße
11. Anträge, Anfragen, Allfälliges
12. Personalangelegenheiten

VERLAUF DER SITZUNG:

Es sind ca. 25 Zuhörer und 4 Pressevertreter anwesend.

ad TOP 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Weiters stellt der Bürgermeister einen Dringlichkeitsantrag auf Ergänzung der Tagesordnung wie folgt:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 24.06.2010
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Beschlussfassung über Verleihung des Wappens der Marktgemeinde Reutte an den Meisterbetrieb Hornstein anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums
5. Beschlussfassung über Kapitalaufstockung der Elektrizitätswerke Reutte Verwaltungsgesellschaft m.b.H.
6.
 - 6.1. Beschlussfassung über Einbringung der Elektrizitätswerke Reutte GmbH & CoKG sowie der Elektrizitätswerke Reutte Verwaltungsgesellschaft m.b.H. in die Reutte Holding AG Beteiligungsgesellschaft
 - 6.2. Beschlussfassung über die Änderung der Satzung der Reutte Holding AG Beteiligungsgesellschaft



7. Aufhebung des GR-Beschlusses vom 30.03.2000 hins. der allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Versorgung mit Trinkwasser sowie Beschlussfassung über Neufassung dieser Geschäftsbedingungen
8. Aufhebung des GR-Beschlusses vom 15.12.2004 hins. Satzung der Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit gem. §75 Abs 3 TGO 2001 sowie Beschlussfassung über Neufassung dieser Satzung
9. Beschlussfassung über Verwendungszweckänderung des Darlehens „Hochwasserschutz Lech – Lüss“ zu „Wohnhaussanierung“
10. Beschlussfassung hins. Leasingfinanzierung von Kommunalfahrzeugen
11. Anträge des Bauausschusses:
 - 11.1. allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan: Bereich Hofäcker – West
 - 11.2. allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan: Bereich Steinebergstraße
12. Anträge, Anfragen, Allfälliges
13. Personalangelegenheiten

Dem Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters auf Ergänzung der Tagesordnung wird stattgegeben und diese abgeändert beschlossen.

(einstimmig)

Dem gemeinsamen Dringlichkeitsantrag der Listen „Gemeinsam für Reutte mit Dietmar Koler“ und „Für Reutte – SPÖ Liste Bgm. Helmut Wiesenegg“ hins. Südumfahrung wird nicht stattgegeben.

(11 JA-Stimmen / 6 NEIN-Stimmen)

Dem gemeinsamen Dringlichkeitsantrag der Listen „Gemeinsam für Reutte mit Dietmar Koler“ und „Für Reutte – SPÖ Liste Bgm. Helmut Wiesenegg“ hins. Protokollführung durch Bedienstete wird nicht stattgegeben.

(11 JA-Stimmen / 6 NEIN-Stimmen)

ad TOP 2. Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 24.06.2010

Der Bürgermeister ersucht nunmehr den Gemeinderat um Genehmigung der Niederschrift der GR-Sitzung vom 24. Juni 2001, welche alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte bereits vorab übermittelt bekommen haben.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Niederschrift der GR-Sitzung vom 24.06.2001 zu genehmigen.

(einstimmig)

ad TOP3. Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister spricht von unterschiedlichen Erfahrungen zu den Themen „Zentrumsfindung“ und „Marktbelebung“ im Rahmen der europ. Woche der Mobilität. 435 Gemeinden in Österreich hätten sich am autofreien Tag österreichweit beteiligt. – MMag. Günther Salchner, GR Helmut Hein, Dr. Franz Muigg und dem TVB-GF Franz Kammerlander spricht der Bürgermeister in diesem Zusammenhang seinen großen Dank für die Organisation und Unterstützung aus.

Der Projektstart einer Kooperation des PLV mit der TU Innsbruck zum Thema „Vogelperspektive auf den Talkessel“ – „Raum Reutte 2020“ findet im Oktober statt. Es wird einen Studentenwettbewerb geben, in



welchem Zukunftsvisionen für die sieben Talkesselgemeinden gefunden werden sollen. Es geht um die Verkehrsbewältigung, um Synergie-Effekte etc. – nicht um eine Eingemeindung. Bei einem Finanzierungsvolumen von EUR 20.000,- beträgt die Förderquote 75%.

Lt. Architekturbüro DI Walch werden die Baukosten von EUR 4,1 Mio. beim Projekt „Um-/Zubau Seniorenzentrum“ eingehalten, der Fertigstellungstermin sei Mitte Dez. 2010 geplant.

Durch die Belegschaftsversammlung seien die Zweifel der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Seniorenzentrums im Zusammenhang mit senecura ausgeräumt worden. Es werde zunächst eine interne Nachbesetzung einer Verwaltungskraft erfolgen, parallel zur Beratertätigkeit durch senecura.

Für die Budgeterstellung gibt es einen Terminplan. Der Bürgermeister bittet um Einhaltung dieses Terminplans, um das Budget rechtzeitig verabschieden zu können.

Am kommenden Samstag findet eine Bürgerversammlung zum Thema „Zukunftsforum Reutte“ statt. Die Erfahrungen der vier Tage im Zuge der Mobilitätswoche werden diskutiert. Es soll der Bevölkerung Raum zur Diskussion gegeben werden. Nicht parteipolitische statements sollen die Zeit blockieren sondern das Zuhören der politisch Verantwortlichen sollte im Vordergrund stehen.

ad TOP 4. Beschlussfassung über Verleihung des Wappens der Marktgemeinde Reutte an den Meisterbetrieb Hornstein anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt über einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstands, dem Reuttener Familienunternehmen Hornstein & Co KG, Malerei und Vergoldung, aufgrund des 100jährigen Firmenbestandes gem. § 11 Abs. 5 TGO 2001idGF die Bewilligung zur Führung und Verwendung des Gemeindegewappens der Marktgemeinde Reutte zu erteilen. Die mit der gegenständlichen Bewilligung verbundenen Kosten trägt die Marktgemeinde Reutte.

(einstimmig)

ad TOP 5. Beschlussfassung über Kapitalaufstockung der Elektrizitätswerke Reutte Verwaltungsgesellschaft m. b. H.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt über einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstands eine Kapitalerhöhung der Elektrizitätswerke Reutte Verwaltungsgesellschaft m.b.H. um EUR 435,41 von derzeit EUR 25.564,59 auf EUR 26.000,- und der damit verbundenen Umstellung des Stammkapitals von derzeit DM 50.000,- auf EUR 26.000,- im Gesellschaftsvertrag.

(einstimmig)

ad TOP 6.1. Beschlussfassung über Einbringung der Elektrizitätswerke Reutte GmbH & CoKG sowie der Elektrizitätswerke Reutte Verwaltungsgesellschaft m.b.H. in die Reutte Holding AG Beteiligungsgesellschaft

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Erhöhung des Grundkapitals der "Reutte Holding AG Beteiligungsgesellschaft" mit dem Sitz in Reutte, Geschäftsanschrift: 6600 Reutte, Großfeldstraße 10-14, FN 316250 z, gegen Einbringung von 94,9 % der Kommanditbeteiligung der Marktgemeinde Reutte an der "Elektrizitätswerke Reutte GmbH & Co. KG" mit dem Sitz in D-Füssen, Geschäftsanschrift: 87629 Füssen, Lechhalde 1 ½, eingetragen im Handelsregister A des Amtsgerichtes Kempten (Allgäu) unter HRA 435, sowie gegen Einbringung von 94,9 % der Gesellschaftsbeteiligung der Marktgemeinde Reutte an der "Elektrizitätswerke Reutte Verwaltungsgesellschaft



m.b.H." mit dem Sitz in D-Füssen, Geschäftsanschrift: 87629 Füssen, Lechhalde 1 ½, eingetragen im Handelsregister B des Amtsgerichtes Kempten (Allgäu) unter HRB 5631, von € 70.000,-- um € 1.000,-- auf € 71.000,-- durch Ausgabe einer Stückaktie, welche der Marktgemeinde Reutte gewährt wird.

(16 JA-Stimmen / 1 Enthaltung)

ad TOP 6.2. Beschlussfassung über die Änderung der Satzung der Reutte Holding AG Beteiligungsgesellschaft

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Satzung der "Reutte Holding AG Beteiligungsgesellschaft" mit dem Sitz in Reutte, Geschäftsanschrift: 6600 Reutte, Großfeldstraße 10-14, FN 316250 z, im "§ 4 Grundkapital" entsprechend der obigen Beschlussfassungen zur Kapitalerhöhung.

(16 JA-Stimmen / 1 Enthaltung)

ad TOP 7. Aufhebung des GR-Beschlusses vom 30.03.2000 hins. der allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Versorgung mit Trinkwasser sowie Beschlussfassung über Neufassung dieser Geschäftsbedingungen

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt über einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstands die Aufhebung des GR-Beschlusses vom 30.03.2000 hins. der allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Versorgung mit Trinkwasser sowie die Neufassung dieser Geschäftsbedingungen lt. vorliegendem Entwurf (s. Anhang zum Protokoll).

(einstimmig)

ad TOP 8. Aufhebung des GR-Beschlusses vom 15.12.2004 hins. Satzung der Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit gem. §75 Abs 3 TGO 2001 sowie Beschlussfassung über Neufassung dieser Satzung

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt über einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstands, den GR-Beschluss vom 15.12.2004 hins. der Satzung der Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit aufzuheben sowie diese Satzung gem. § 75 Abs 3 TGO 2001 in der Neufassung gem. vorliegendem Entwurf zu beschließen (s. Anhang zum Protokoll).

(einstimmig)

ad TOP 9. Beschlussfassung über Verwendungszweckänderung des Darlehens „Hochwasserschutz Lech – Lüss“ zu „Wohnhaussanierung“

Beschluss:

Der Gemeinderat der MGR beschließt in Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses vom 20.05.2010 für die Aufnahme des Darlehens bei der PSK-Bawag Reutte im Haushaltsjahr 2010 mit Darlehensbetrag EUR 110.000,--

- für das Projekt „Hochwasserschutz Lech-Lüss“ (HHSt. 6/639020-346910)
- die Verwendungszweckänderung auf das Projekt „Wohnungssanierung“ (Aufstockung HHSt. 6/853030-346910)

Die Darlehensaufnahme erfolgt auch hier zu folgenden Konditionen:

Laufzeit: 15 Jahre, Rückzahlung in 30 gleichbleibenden Halbjahresannuitäten, beginnend am 30. Juni 2009.

Zuzahlung: 100%, keine Bearbeitungsgebühren, keine Konto- und Abschlusspesen.



Zinsgleitklausel: halbjährlich
Verrechnungsart: halbjährlich dekursiv, 30/360
6 Monats-EURIBOR, Aufschlag 0,4%

(einstimmig)

ad TOP 10. Beschlussfassung hins. Leasingfinanzierung von Kommunalfahrzeugen

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Leasingfinanzierung von Kommunalfahrzeugen über den Betrag von EUR 377.000,- nach erfolgter Ausschreibung über die Sparkasse Reutte AG abzuwickeln.

(einstimmig)

ad TOP 11. Anträge des Bauausschusses:

ad 11.1. allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan: Bereich Hofäcker – West

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Auflage des Entwurfs eines allgemeinen und ergänzenden Teilbebauungsplanes für den Bereich Hofäcker West, gem. planlicher Darstellung RRe-10014-01 des Architekturbüros Walch vom 06.09.2010 sowie gleichzeitig dessen Erlassung.

(einstimmig)

ad 11.2. allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan: Bereich Steinebergstraße

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Auflage des Entwurfs eines allgemeinen und ergänzenden Teilbebauungsplanes für den Bereich Steinebergstraße: Plansee SE / Gundolf, gem. planlicher Darstellung RRe-10020-01 des Architekturbüros Walch vom 06.09.2010 sowie gleichzeitig dessen Erlassung.

(einstimmig)

ad TOP 12. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Der Gemeinderat beschließt die Zuweisung des Antrages der Listen „Gemeinsam für Reutte mit Dietmar Koler“ und „Für Reutte – SPÖ Liste Bgm. Helmut Wiesenegg“ hins. Südumfahrung über Vorschlag des Bürgermeisters sowohl an den Bauausschuss als auch an den Umweltausschuss.

(einstimmig)

Der Gemeinderat beschließt die Zuweisung des Antrages der Listen „Gemeinsam für Reutte mit Dietmar Koler“ und „Für Reutte – SPÖ Liste Bgm. Helmut Wiesenegg“ hins. Protokollführung durch Bedienstete über Vorschlag des Bürgermeisters an den Gemeindevorstand.

(einstimmig)

Der Gemeinderat beschließt die Zuweisung des Antrages der Liste „Die Grünen“ hins. Einrichtung eines Behindertenparkplatzes vor dem Orthopädieschuhfachgeschäft Leitner über Vorschlag des Bürgermeisters an den Bauausschuss.

(einstimmig)

GRin Dablander erkundigt sich nach der Art des Restaurantbetriebs in der Klausel. GF DI Armin Walch erklärt, dass dies bedarfsgerecht gehandhabt werde (Bedienung – SB).



GR DI Haas deponiert, dass man hins. des Projekts „Hochwasserschutz Lech-Lüss“ jedenfalls „am Ball bleibe“. Weiters ersucht er, dass zu Beginn jeder GR-Sitzung die jeweiligen Protokollführer (nach alphabetischer Reihung) genannt werden. Weiters fügt er an, dass durch die zwischengeschaltete SIM-Karte die Identifikation bzw. Zuordnung eines Anrufes aus dem Gemeindeamt nicht möglich und sehr störend ist.

GV Hornstein ersucht um spezifische Zuweisung der Punkte des Wunschkataloges der Kaufmannschaft an die jeweiligen Ausschüsse.

GR Schneider ersucht um die Aufstellung von Sitzbänken am neuen Friedhof.

GR Hein gibt eine Anregung einer Mutter weiter, nämlich dass an den öff. Spielplätzen Toiletten fehlen.

Da es keine weiteren Fragen aus der Zuhörerschaft und dem Gremium gibt, beendet der Bürgermeister den öffentlichen Teil der Sitzung

Ende der Sitzung: 19.30h

Die Schriftführerin:

Der Bürgermeister und Vorsitzende:

Mag. Graziella Herzog

Alois Oberer

Die weiteren Protokollunterfertiger:

